

Reiten Beim Wedeler Pfingstturnier hatte Kreis-Elite Pech im Grossen Preis

Lordicas Stopp kostet Stechen

Nisse Lüneburgs Stute im Hauptereignis von Schatten irritiert. Dirk Ahlmann (Reher) mit Carland gewinnt. Dressur: Wieger de Boer holt sich erneut den Kurz-Grand-Prix.

Von Manfred Bode

Wedel -

Über 5000 Zuschauer an vier Tagen machten das 58. Pfingstturnier des Reit- und Fahrvereins Wedel zu einem vollen Erfolg. Insofern war Turnierleiter Olaf Tonner, der viele Stunden als Sprecher im stickigen Richterturm zubrachte, froh, als die 38 Prüfungen abgewickelt waren. "Ich hatte nicht gedacht, dass wir trotz der Veranstaltungsvielfalt in Hamburg, mit Hafengeburtstag und Tennis am Rothenbaum so großen Zuspruch haben würden", sagte Tonner. "Offensichtlich haben wir uns aber auch mit unseren Wedeler Championaten für Nachwuchspferde einen guten Namen bei Reitern und Besitzern gemacht."

Aus der Vielzahl vielversprechender Talente ragte der vierjährige Hengst De Chirico aus der Zucht von Brillen-König Günther Fielmann (Gut Schierensee) heraus. Der Dolany-Nachkomme wurde für den Holsteiner Verband vorgestellt von der ehemaligen EM-Zweiten der Junioren, Anika von Holdt aus Elmshorn, und gewann mit der überragenden Note 9,0 das Wedeler Reitpferde-Championat. Als Dritter mit Condio (8,3) bewies der Neuendorfer Herbert Blöcker, dass er als Ausbilder noch längst nicht zum alten Eisen gehört.

Erfahrung dominierte auch in den wichtigsten Dressurentscheidungen. Der Pinneberger Wieger de Boer gewann mit dem verbesserten Kupfermann (10) die Intermediaire II und mit Cosmopolitan wie im Vorjahr den Kurz-Grand Prix, jeweils gefolgt von der deutschen B-Kader-Reiterin Anja Hermelink (Hamburg) mit Dionysos. Dass Kupfermann zudem Dritter im Kurz-Grand Prix wurde, freute de Boer besonders. "Der Wallach ist mein Pferd für die Zukunft", sagte der gebürtige Holländer.

Das nächste Ziel für Nisse Lüneburg (Hetlingen), Janine Rijkens (Elmshorn) und Franziska Sauer (Seeth-Ekholz) ist Warendorf, wo von Freitag bis Sonntag der Preis der Besten für Junioren und Junge Reiter ausgetragen wird. Der letzte Test auf dem Catharinenhof fiel unterschiedlich aus. Während Sauer ihr Toppferd Allernixe schonte und mit der noch unerfahrenen Lacosta (11) eine Schleife in der S-Dressur knapp verfehlte, gewann Nisse mit Lordica eines der Punktespringen (S). Die Wiederholung des Erfolgs im Großen Preis, den er 2006 mit Little Lord errungen hatte, misslang jedoch, weil Lordica im Normalumlauf am zweiten Hindenis verweigerte.

Etwas besser erging es der Junioren-Landesmeisterin Janine Rijkens, die mit Pikeur Ludwig ins Stechen kam, nach einer Verweigerung aber nur 13. wurde. Als Sieger des Hauptereignisses (S) durfte sich Dirk Ahlmann aus Reher feiern lassen, dessen erste Nullrunde im Stechen mit Carland (45,52 Sekunden) auch die schnellste war. Dirk Schröder aus Lentförden, der drei Pferde ins Finale gebracht hatte, wurde mit Ciano "nur" Dritter (48,29), tröstete sich aber mit der Leistung des fünfjährigen Fuchshengstes Silent Pepper, mit dem er das Wedeler Springpferde-Championat (Note 8,8) gewann.

Zweiter wurde Marcel Wolf (RFV Stall Moorhof) der seinen Chef Carsten-Otto Nagel mit Si-Recon (8,6) gut vertrat und mit Roesa auch noch ein M-Springen gewann. Der auf dem benachbarten Magdalenhof für Wolfgang Herz tätige Finne Mikko Piirala sicherte sich mit Ladylike das zweite S-Punktespringen.

erschienen am 15. Mai 2008

Ergebnisse vom Catharinenhof

Springprüfungen

Großer Preis mit Stechen (Klasse S): 1. Dirk Ahlmann (Reher) mit Carland, 0 Punkte/45,52 Sekunden; 2. Markus Brose (Hamburg) mit Camillo 0/46,81; 3. Dirk Schröder (Lentförden) mit Ciano 0/48,29, **Punktespringen (S):** 1. Mikko Piirala (RG Magdalenhof) mit Ladylike 65 Punkte/51,01; 2. Michael Aabo (Hamburg) mit Miss Magic 65/51,53; 3. Sören von Rönne (Neuendeich) mit Lucio 65/52,01, **Punktespringen (S) für Amateure:** 1. Nisse Lüneburg (Hetlingen) mit Lordica 65/51,17; 2. Frank Martin (RV Weser) mit Gershwin 65/53,74; 3. Lilly Matthes (Hamburg) mit Livingston 65/57,82.

Zeit-M, 1. Abteilung: 1. Stephanie Sperling (Bad Schwartau) mit Loreen 0/54,22; 2. Inke Reimer (Birkengrund/Schönhorst) mit Dick Tracy 0/57,88; 3. Simon Warnke (RFV Husberg) mit Jeff 0/60,11. **2. Abt.:** 1. Ulrike Pöhls (Neumünster) mit Little Kimba 0/57,13; 2. Tina Kreinsen (RFV Borgstedt) mit Jody 0/58,61; 3. Charlotte Lund (RFV Uetersen) mit Banana d'Ive 0/59,16. **3. Abt.:** 1. Rasmus Lüneburg (RFV Uetersen) mit Pauline 0/54,01; 2. Dirk Ahlmann mit Clintus 0/57,36; 3. Dirk Schröder mit Ontario 0/58,28.

Zwei-Phasen-M, 1. Abteilung: 1. Charlotte Lund mit Louis 0/25,25; 2. Dirk Schröder mit Akribie 0/25,35; 3. Charlotte Lund mit Rio Lindebjerg 0/26,19. **2. Abt.:** 1. Michael Aabo mit Royal Lady 0/25,33; 2. Michael Aabo mit Miss Magic 0/25,36; 3. Evi Penzlin (Nutteln) mit Sasu 0/26,62 (alle in Phase 2), **Zwei-Phasen-M, Amateure:** 1. Svenja Herz (Stall Moorhof) mit Lafayette 0/28,66; 2. Henrik-Philip Wenzel (Granderheide) mit Collin 0/32,77; 3. Geraldine Lüthje (Hamburg) mit Clayton 0/33,14.

Wedeler Springpferde-Championat: 1. Dirk Schröder mit Silent Pepper 8,8; 2. Marcel Wolf mit Si-Recon 8,6; 3. Sandor Jenei (Hof Westensee) mit Cadar 8,40.

Dressurprüfungen

S, Kurz-Grand Prix: 1. Wieger de Boer (Pinneberg) mit Cosmopolitan 867 Punkte; 2. Anja Hermelink (Hamburg) mit Dionysos 847; 3. Wieger de Boer mit Kupfermann 795.

S, Intermediaire II: 1. Wieger de Boer mit Kupfermann 826; 2. Anja Hermelink mit Dionysos 816; 3. Hannes Baumgart (RV Aller-Weser) mit Eumara Weinzauber 805.

S, Intermediaire I: 1. Karin Lührs (RFV Neuengörs) mit Sergeant-Pepper 825; 2. Hannes Baumgart mit Elt-Heidjer 821; 3. Corinna Hellmann (RG Magdalenhof) mit Tantris TSF 787.

S: -Dressur: 1. Hannes Baumgart mit Dreamer 818; 2. Anja Hermelink mit Prinzessin 808; 3. Wolfgang Schierloh (Eichede) mit Lentaro 804.

S-Dressur: 1. Hannes Baumgart mit Welt-Heidjer 806; 2. Britta Hofmann (PS Granderheide) mit Askari 782; 3. Jörg Carstensen (Sollwitt) mit Covari 780.

S-Dressur, Amateure, 1. Abteilung: 1. Klaus Thormählen mit Wolkenstein 807; 2. Esther Voss (Wedel) mit D'Orsay 804; 3. Tina Paul (RFV Kirchwerder) mit Pavarotti 795; **2. Abt.:** Franziska Kraupner (PS Granderheide) mit Grand Noir 795; 2. Britta Eggers-Dose (Börnsen) mit Icesman 782; 3. Karina Weber (RFV Eichenhof) mit Merlot 750.

Wedeler Reitpferde-Championat: 1. Anika von Holdt (Elmshorn) mit De Chirico, Note 9,0; 2. Stefanie Hein (Brunsbüttel) mit Copilot 8,5; 3. Herbert Blöcker (Elmshorn) mit Condio 8,30.

erschienen am 15. Mai 2008